

GABRIELLE HEIDELBERGER

one woman
many voices



GABRIELLE HEIDELBERGER

One Woman - Many Voices



Kaum eine Sängerin verfügt über eine ähnliche stilistische Bandbreite wie Gabrielle Heidelberger, denn sie versteht es, jedes Genre in seiner typischen Eigenart und der jeweiligen Gesangstechnik voll Emotion und Leidenschaft authentisch zu interpretieren. Die klassisch ausgebildete Sopranistin ist dabei nicht nur eine der vielen Opernsängerinnen, die sich auch mal in Musical oder Jazz versuchen – nein, sie singt in jedem Genre mit absoluter Authentizität und großer emotionaler Tiefe, so dass man in ihren Jazz-Interpretationen keine klassische Sängerin vermutet, doch ihre Operetten- und Operninterpretationen sind ebenso von einzigartiger Qualität. Man kann es nicht beschreiben, man muss sie gehört (und erlebt!) haben.

In ihren Soloprogrammen sprengt sie die Grenzen der Genres und spannt einen Bogen von der Oper und der Operette bis hin zu Musical und Jazz, gleich einem unterhaltsamen und ebenso anspruchsvollen Parforceritt durch die Musikgeschichte. Mit ihrer Bühnenpräsenz und darstellerischen Intensität erobert sie die Herzen des Publikums im Sturm.

Biographie

Geboren wurde die sympathische deutsch-französische Sopranistin in Saarbrücken als Tochter eines französischen Vaters und einer deutschen Mutter. Doch ihr Lebensweg verlief alles andere als geradlinig, es sollte viele Jahre dauern, bis sie endlich bei ihrer Bestimmung ankam. Bereits im Alter von drei Jahren war für sie klar: „Ich will Opernsängerin werden!“ Doch als sie im Kindesalter an einer schweren Tuberkulose erkrankte, schien dieser Weg zunächst für immer verbaut. Spätere Versuche scheiterten am Einspruch der Mutter, die ihr nach dem frühen Tod des Vaters sogar die französische Sprache verboten hat. Wie so viele musste auch Gabrielle Heidelberger erst einmal etwas „Anständiges“ lernen und machte eine Lehre zur Augenoptikerin. Der Traum, Sängerin zu werden, schien damit zerstört.

Erst nach dem Tod ihrer Mutter begann sie im Alter von 34 Jahren mit dem Singen. Ihr Hausarzt hatte sie nach einigen schweren Schicksalsschlägen in einem langen Gespräch dazu ermutigt, ihre Vergangenheit hinter sich zu lassen und endlich ihren wahren Weg zu gehen. So begann sie ihr Gesangsstudium bei Prof. Martha Sharp in Mannheim, die heute am Mozarteum in Salzburg lehrt.

Bereits während des Studiums wurde Gabrielle Heidelberger klar, dass die Oper alleine nicht ihre Erfüllung ist. Dank ihrer exzellenten amerikanischen Lehrerin, die keine Berührungspunkte und Vorurteile zu anderen Genres kennt, konnte sie sich auch in Richtung Musical und Jazz entwickeln und absolvierte eine entsprechende Meisterklasse bei Joan Morris und William Bolcom an der Hugo-Wolf-Akademie in Stuttgart. Seit dem ist sie mit ihren eigenen Bühnenprogrammen unterwegs und auch als Autorin, Regisseurin und Produzentin vielfältiger Musiktheater-Projekte tätig. Kein Wunder, dass Gabrielle Heidelberger auch als Vocal Coach und Stimmbildnerin sehr gefragt ist.



GABRIELLE HEIDELBERGER

- 2013 CD-Veröffentlichung „Multiple Joys“ mit Musikvideo „Die Totengräberin“
- 2011 Konzertprogramm „Jazz at the Musicals“
- 2010 CD-Veröffentlichung „Die Welt ist Operette!“
- seit 2010 Konzert-Tournee mit der Donau Philharmonie Wien, Dirigent Manfred Müssauer
Programme:
„Die Welt ist Operette!“
„One Women – Many Voices“ – Oper, Operette, Musical, Pop und Jazz
- 2010 Soloprogramm „All Inclusive“ – Musik-Kabarett
- 2008 Soloprogramm „metamorphose“ - Musical für Frau und Klavier
- 2007 Programm „Best of Swing and Broadway“
mit Tanzorchester SchwarzWeiß Baden-Baden
- 2005 – 2006 Autorin, Regisseurin und Produzentin des Projekts
„Klassentreffen – Das Musical“ gemeinsam mit Ihrem Kollegen Franz Wallisch
- 2003 Autorin, Regisseurin und Produzentin eines Musiktheater-Werkstattprojekts im
„Haus am Westbahnhof“ Landau, resultierend in der öffentlichen Aufführung
„Die wilde Buchhalterin“
- 2003 Soloprogramm „nur (k)ein Mann ...“
- seit 2002 vielfältige Musiktheater-Werkstattprojekte
- seit 2002 Lehrtätigkeit als Pädagogin für Gesang und Stimmbildung
- 2001 Autorin, Regisseurin und Produzentin der Sprechtheaterproduktion
„Klappe! Äktschn!“ mit der Theatergruppe „Spektakulum“
- 1999 Soloprogramm „Let´s do it“
- 1998 – 1999 Regiehospitantz bei Victor Phillipson, Artist Director
am Roadside-Theater Heidelberg
- 1997 – 1998 Soloprogramm „My Way of Music“
als Auftragsproduktion für das Roadside-Theater Heidelberg
- 1995 – 1998 Konzerttätigkeit im europäischen Ausland,
vorwiegend Schweiz und Frankreich
- 1995 Meisterklasse für Lied „Klassisches amerikanisches Musical“
an der Hugo-Wolf-Akademie Stuttgart bei Joan Morris und Bill Bolcom
- 1994 Solodebüt mit dem Programm „Kesse Lippe – flotte Töne“
- 1992 – 1995 Studium Gesang und Stimmbildung bei Prof. Martha Sharp, Mannheim
- 1991 – 1994 Opernklasse der Musik- und Kunstschule Bruchsal
- 1990 – 1992 Gesangsunterricht

GABRIELLE HEIDELBERGER

Pressestimmen

Gabrielle Heidelberg erobert ihr Publikum sofort mit Temperament und Einfühlungsvermögen. Mit ihrer ausdrucksstarken wandlungsfähigen Stimme bewegt sie sich stilsicher in jedem Musikgenre. Die Wechsel in verschiedenste Rollen gelingen ihr mühelos und sie überzeugt mit schauspielerischem Können, komödiantischem Talent und absoluter Bühnenpräsenz.

Victor Philippson, Artistic Director am Roadside-Theater, Heidelberg

Vorzügliches Programm

Eine vorzügliche und vergnügliche zweistündige Show ... beide lieferten nicht nur eine glanzvolle Mischung der Musik aus Oper, Operette, Musical, Chanson und Filmmusik, sondern bestachen auch durch ein absolut feinfühliges schauspielerisches Können, in das auch das Publikum mit eingebunden war. ... welches Lied Heidelberg auch anstimmte, immer kam ihr Temperament, die Vielseitigkeit ihrer Stimme und ihr schauspielerisches Können zum Vorschein.

Putzfrau und feine Dame

Frech und witzig präsentierte Gabrielle Heidelberg ihr neues Soloprogramm... alle Zuhörer kamen auf ihre Kosten und wurden insgesamt zwei Stunden mit Liedern und Humor der Extraklasse verwöhnt. ... leichtherzig und gut aufeinander abgestimmt folgten Klassiker aus Opern, Operetten, Musicals und Jazz. ... Heidelberg brachte alles effektiv und stilecht an den Mann und natürlich auch an die Frau. Wieder entfaltet sie ihre ganze musikalische Bandbreite... Insgesamt war das Publikum sehr angetan, denn die beiden Künstler verstanden es von Anfang an, die Zuschauer mit einzubeziehen.

Feuerwerk an Musikalität

Mann/Frau muss sie einfach erlebt haben, um sie beschreiben zu können, die Sängerin Gabrielle Heidelberg und den Pianisten Klaus Schlager. ...frech, witzig und respektlos ... ein wahres Feuerwerk an Musikalität ... wieder bietet sie die ganze Bandbreite ihres Könnens auf ... bis schließlich zur Erkenntnis „Ochs tut es, Kuh tut es“ brachte sie das Beziehungsthema Mann - Frau auf den Punkt. ...Klaus Schlager bewies eindrucksvoll, was man alles mit einem Flügel anstellen kann. Er begleitete nicht nur absolut stilgerecht, sondern brachte auch einige Gags mit in das Geschehen ein. Die Show wurde begeistert aufgenommen ... ein Abend an den sich das Publikum noch lange erinnern wird.

Spritziges von aristokratisch bis pöbelhaft

Überzeugende Musikshow von Gabrielle Heidelberg ... die Darbietungen waren durchweg von hoher Qualität ... Sie zeigte im Verlauf des Abends ein hohes Maß an Flexibilität, und es gelang ihr mühelos, in kürzester Zeit in andere Rollen hinein zu schlüpfen, was beachtlich ist, da neben einem schnellen Kleiderwechsel, ja auch die Umstellung in gesangstechnischer Hinsicht gefordert ist. Mal war sie vornehm aristokratisch, dann wieder ordinär pöbelhaft ... Das Publikum, köstlich amüsiert von der Vielfalt gelungener heiterer Präsentationen, applaudierte begeistert und langanhaltend.

GABRIELLE HEIDELBERGER

Kontakt



Gabrielle Heidelberg

Lange Straße 29

76199 Karlsruhe-Rüppurr

Telefon 0721 / 499 29 16

Mobil 0172 / 78 74 339

E-Mail: info@gabrielle-heidelberg.de

<http://www.gabrielle-heidelberg.de>

Buchungsanfragen:

yartists

Telefon 0721 / 4992915

E-Mail: thomas@thomas-bierling.de

<http://www.yartists.de>

one woman
many voices